

11.04.14 Rosenheim Stadt

Rosenheimer Gymnasiasten diskutieren beim Jugendparlament 2014 in Chamonix

Junge Ideen in Städten einbringen

Empfehlen

0

+1

Twittern

0

0

0

Rosenheim/Chamonix - Ob ein vollständiger Umstieg auf erneuerbare Energien zu schaffen ist, obwohl hierzulande noch nicht einmal richtig begonnen worden ist, Energie zu sparen - mit solchen Fragen beschäftigten sich Jugendliche beim Jugendparlament der Alpenkonvention (YPAC) heuer in Chamonix. Die jährlich in den verschiedenen Alpenregionen stattfindende Konferenz ermöglicht es Jugendlichen aus sieben Ländern, über aktuelle Themen zu diskutieren.



© OVB

Jugendparlament der Alpenkonvention:
Schüler des Karolinen-Gymnasiums brachten
in Chamonix ihre Ideen zu nachhaltiger
Energiepolitik mit ein. Foto : re

Auch Schüler des Karolinen-Gymnasiums brachten 2014 ihre Gedanken zum Themenbereich "My Alps beyond boundaries" (Meine Alpen über Grenzen hinaus) mit ein.

Um die Ideen der Schüler auch umsetzbar zu machen, unterstützten Politiker die jungen Delegierten mit ihren Erfahrungen.

Beim Unterthema "Energie und Wirtschaft" setzen die Jugendlichen ihren Schwerpunkt nicht auf die Produktion erneuerbarer Energien, sondern darauf, wie Energie gespart und den Menschen im Alpenraum ein umweltfreundliches Leben nähergebracht werden kann.

Laut den Delegierten im Jugendparlament sollte Kindern

bereits ab dem Kindergartenalter zu vermittelt werden, wie jeder mit einfachen Dingen im Alltag Energie einsparen kann.

Ein weiterer Vorschlag war die die Einführung eines Jugendparlaments in den Städten, in dem sich Schüler ab dem 14. Lebensjahr bei regelmäßigen Sitzungen mehr in die lokale Politik einbringen können. Damit die Ideen der jungen "Parlamentarier" dann auch zu den "richtigen" Politikern kommen, müssten Bürgermeister sowie Stadtrat die Forderungen mittragen. Gerade hier könnten die Jugendlichen aber noch mehr Unterstützung aus den Rathäusern gebrauchen, da die Umsetzung oftmals noch stocke.

Die Rosenheimer Gymnasiasten wollen ihre Anliegen in Kürze dem Stadtrat vortragen, da die Stadt Rosenheim ihrer Ansicht nach die diesjährigen Vorschläge und Ideen, verknüpft mit den letztjährigen Resultaten, gut einbinden könnte. re

[zurück zur Übersicht: Rosenheim Stadt](#)

Das könnte Sie auch interessieren



Große Trauer um Bettina Schmidbauer

Breitbrunn - Große Trauer herrscht in der Gemeinde über den Tod von Bettina Schmidbauer aus dem Ortsteil Wolfsberg. Im... [mehr](#)



Setzen Sie auf GEWINNERAKTIEN

Welche Aktien tatsächlich 500% und mehr machen können. Lesen Sie jetzt kostenlos, auf welche Aktien die BÖRSE-Experten... [mehr](#)

ANZEIGE



Zwei Karten für Bayern gegen Real

Einmalige Gelegenheit für die einheimischen Fußballfans: Die OVB-Heimatzeitungen verlosen in Zusammenarbeit mit... [mehr](#)



Abnehm-Industrie geschockt - Warum?

Hobbysportler entdeckt extrem wirksame, natürliche Methode zur Fettverbrennung. Ohne Pillen, Pulver oder Sport zum... [mehr](#)

ANZEIGE

hier werben

powered by plista



[Kommentare](#)

Archiv

[Artikel aus diesem Ressort von gestern](#)

[Artikel aus diesem Ressort von vorgestern](#)

[Artikel aus diesem Ressort von vor 3 Tagen](#)

Extra

[Sonderseiten der OVB-Heimatzeitungen](#)

Bestimmen Sie auf der Karte die Region, aus der Sie Nachrichten angezeigt bekommen möchten.

Von großem Interesse

meist gelesen

1. **Aktuelles in Kürze**
2. „Eldorado für Geldwäsche“: Deutschland steht am Pranger
3. [Der alte Mann und das Tor](#)
4. [Mehr Transparenz!](#)
5. [Quantensprung zur rechten Zeit](#)



[Wir über uns](#)

[Abo- und Leserservice](#)

[Anzeigen](#)

[Kontakt](#)

Zeitungsanzeigen

[Immobilien](#)

[Job](#)

[Auto](#)

[Kleinanzeigen](#)

[Registereinträge](#)

[Bekanntschaffen](#)

[Trauer](#)

[Kontakt](#)

[Zeitungsanzeige](#)